

Vorfahrtsregeln beim Kitesurfen

Wie beim Autofahren gibt es auch beim Kitesurfen Vorfahrtsregeln. Wer sich und andere nicht gefährden will, muss wissen, wer auf dem Wasser ausweichen und wer seinen Kurs halten muss. Deshalb ist die Kenntnis über die folgenden Regeln ein wichtiger Schritt beim Kitesurfen lernen. Wir haben die wichtigsten Vorfahrtsregeln zusammengestellt:

Unfälle verhüten!

Das ist das oberste Gebot! Auch wenn ihr die Vorfahrt hättet, erzwingt sie nicht. Wir Kitesurfer halten zusammen und respektieren alle anderen Wassersportler. Bitte fahrt rücksichtsvoll und vorbildlich, haltet genügend Abstand zu Hindernissen ein und schenkt anderen im Zweifelsfall den Vorrang. Der Respekt gebührt euch!

Andere Zuerst!

Schwimmer, Boote, Linienverkehr etc. haben gegenüber Kitesurfern Vortritt!

Manövrierunfähige Kitesurfer haben Vortritt!

Draggende oder im Wasser treibende Kiter haben Vortritt!

Gegenverkehr beim Kiten (Backbordbug vor Steuerbordbug)

Fahren zwei Kiter aufeinander zu, muss derjenige ausweichen, der in Fahrtrichtung gesehen, seine linke Hand vorne hat. Für den Kiter mit der rechten Hand vorne, dieser hat Vortritt, besteht eine Kurshaltepflicht.

Hindernis beim Kiten

Fahren zwei Kiter auf ein Hindernis (Ufer, Sandbank, Felsen, Boot, etc.) zu, muss der hintere Kiter rechtzeitig wenden, um den vor ihm fahrenden Kiter nicht einzuklemmen. Dieser hat sonst schließlich irgendwann keine andere Möglichkeit mehr, als anzuhalten.

Überholen beim Kiten

Beim Überholen eines anderen Kitors darf der Langsamere nicht behindert werden – er hat Vorrang. Der zu Überholende Kite muss nach Möglichkeit seinen Kurs und Geschwindigkeit, wenn möglich beibehalten.

Luv weicht Lee beim Kiten

Fahren zwei Kiter in die gleiche Richtung, muss der Luv Kiter einen Zusammenstoß verhindern. Also Lee vor Luv. Der schnellere Kiter muss sich immer vom langsameren Kiter freihalten.

45 Grad Regel beim Kiten

Grundsätzlich gilt, begegnen sich zwei Kiter auf dem Wasser, so fliegt der in Lee befindliche Kiter seinen Schirm tief, während der in Luv befindliche Kiter seinen Schirm hoch fliegt.

Besonderheiten bei der Vorfahrt

Manövrierunfähige Kiter haben immer Vorrang. Insbesondere dann, wenn sie aufgrund von beschädigtem Material, einem überpoweren Kite, Windmangel oder einer Verletzung nicht mehr in der Lage sind, ihren Kurs zu bestimmen. Denkt bitte auch daran, dass es an einzelnen Kitespots lokale Regeln zum Kitesurfen gibt. Informiert Euch deshalb vor dem Kiten bei einem Local oder der ansässigen Kiteschule über besondere Vorfahrtsregeln.